



Kundenprofil - Bildung

Der Princeton Regional School District in New Jersey besteht aus vier Grundschulen, einer Mittelschule und einer regionalen High School. Die Region umfasst eine kulturell sehr heterogene Schülerschaft (ca. 3.375 Schüler), die jährlich um über 100 Schüler anwächst. Zusätzlich zu den sechs Schulgebäuden gibt es ein zentrales Verwaltungsgebäude, in dem die oberste Schulbehörde des Distrikts und ihre Mitarbeiter untergebracht sind.

Technologien & Integration

- Aimetis Software Lizenzen:
 - Standard, Professional und Enterprise
- Access Control (DHS)
- Analog- und Netzwerkkameras

Ergebnisse

- Verbesserte Sicherheit für Schüler und Mitarbeiter
- Schnellere, zentrale Reaktion auf relevante Ereignisse
- Weniger Vandalismus und Sachbeschädigung
- Kostengünstige und einfach skalierbare Lösung

„Mit Aimetis-Software brauchen wir uns keine Sorgen zu machen, weil wir wissen, dass uns ein wirksames, aber einfach zu bedienendes Videosystem zur Verfügung steht, mit dem wir für jede Bedrohung gerüstet sind. So ist die Sicherheit für unsere Einrichtung, unsere Schüler, Lehrer und Mitarbeiter jederzeit vollständig gewährleistet.“

*Peter Thompson, Manager, IT
Schulbezirk Princeton*

Zusammenfassung

Der Princeton Regional School District (PRS) installiert die integrierte intelligente Videomanagementsoftware Aimetis Symphony™, um die Sicherheit von Schülern, Lehrern und anderen Mitarbeitern durch ein zentrales Sicherheitsmanagement und Alarmierung in Echtzeit bei relevanten Ereignissen zu verbessern.

Unternehmensherausforderung

Immer mehr Bildungseinrichtungen unternehmen Schritte zur Verbesserung der Sicherheit ihrer Anlagen, Schüler und Mitarbeiter. Der PRS benötigte eine Lösung, mit deren Hilfe Korridore und Außenanlagen proaktiv auf mögliche Eindringlinge und unangemessenes Verhalten von Schülern überwacht werden können. Des Weiteren sollte die Lösung eine verbesserte Reaktion auf Notfallsituationen ermöglichen und Videodaten als Beweise für Nachforschungen nach Eintreten bestimmter Ereignisse bereitstellen.

Entscheidend für die Verbesserung der allgemeinen Sicherheit war die Implementierung eines intelligenten und zentralen Sicherheitsmanagementsystems für Video, Zugangskontrolle und Alarmer. Besonders wichtig war dabei eine möglichst intuitive und benutzerfreundliche Systemoberfläche, da viele Personen mit nur minimaler Vorbildung im Sicherheitsbereich das System bedienen müssen. Darüber hinaus musste das System verteilte Benutzer und Clients in den verschiedenen Schulen und Gebäuden ermöglichen, damit die Überwachung von Videoaufzeichnungen und Alarmen von mehreren Standorten aus erfolgen kann.